

Seid jene, die ein Recht auf die Welt haben und somit von allen respektiert werden

Heute hat BapDada in den Augen der Kinder und der Linie auf deren Stirn etwas Besonderes gesehen. Wisst ihr, was es war? Es ist das, was ihr anderen Menschen als Teil der Einführung mitteilt, über das, was ihr für 21 Leben vom Vater erhaltet. Diese Herausforderung stellt ihr doch, oder? Ihr erhaltet die drei Errungenschaften, auf der Grundlage der Errungenschaften, die ihr in der Gegenwart erhaltet, 21 Leben lang stets gesund, wohlhabend und glücklich zu sein. Heute hat BapDada die Linie der Errungenschaften aller Kinder auf deren Stirn und in ihren Augen gesehen. Wie sehr habt ihr den Begriff „stets“ entsprechend eurer Herausforderung in die Praxis umgesetzt? In eurer Herausforderung sagt ihr ja nicht nur „gesund und wohlhabend“, sondern ihr sagt „stets gesund und wohlhabend“. Zuerst kommt die Gegenwart und dann kommt, auf der Grundlage der Gegenwart, die Zukunft. BapDada unterstreicht das Wort „stets“ und sieht sich das Ergebnis an. Wie wird das Ergebnis sein? Sind es Worte der Gegenwart oder der Zukunft? Benötigt ihr in der Gegenwart oder irgendwann in der Zukunft eine solche geistige Verfassung für den Dienst? Indem ihr Körper, Geist und Wohlstand, Gedanken, Worte und Handlungen in jeder Art Dienst gleichzeitig nutzt, erlangt ihr auf leichte Weise Erfolg. Erfahrt ihr eine solche Bewusstseinsstufe? Ebenso wie das Wetter, die Umgebung und die Nahrung einen Einfluss auf den Körper ausüben und ihn krank werden lassen, so beeinflusst dies eure geistige Verfassung. Statt stets gesund zu sein, erkrankt ihr. Wer jedoch stets gesund ist, bleibt in all diesen Aspekten sicher, da er mit Wissen angefüllt ist.

Ebenso wird jemand, der „stets wohlhabend“ ist, stets mit den Schätzen aller Kräfte, aller Tugenden und vollständigem Wissen angefüllt sein. Eine solche Seele wird nie Worte benutzen oder Gedanken entstehen lassen, die einen Mangel hinsichtlich der Kräfte anzeigen, wie z.B.: „Was kann ich tun?“, „Wie kann ich es tun?“, „Ich möchte dies tun, bin aber nicht dazu in der Lage.“ Eine solche Seele wird stets die Erfahrung machen, ein Abbild der Fülle zu sein. Alle anderen armen Seelen werden, wenn sie jemanden sehen, der angefüllt ist und während sie selbst unter dem Schutzschirm dieser Fülle sind, die Erfahrung machen, mit Eifer und Begeisterung angefüllt zu werden. Ebenso ist jemand der „stets glücklich“ ist, eben immer glücklich. Selbst wenn eine Atmosphäre herrscht, die Wellen großen Leides hervorruft, eine Atmosphäre ohne jegliche Freude oder eine Atmosphäre, in der ein Mangel an Errungenschaften zu spüren ist – solche Seelen werden immer glücklich sein, sogar unter solchen Umständen. Sie werden die Atmosphäre des Leides und des Unglücks mit dem Glanz ihres Glücks verwandeln, so wie die Sonne die Dunkelheit umwandelt. Licht in tiefste Dunkelheit zu bringen, inmitten von Friedlosigkeit Frieden hervorzubringen und einen Glücksstrahl in eine Atmosphäre ohne jegliche Freude zu bringen – das bedeutet, stets glücklich zu sein. Ein solcher Dienst ist in dieser Zeit notwendig, nicht erst in der Zukunft.

BapDada hat heute gesehen, ob die Linie der Errungenschaften bei allen stetig und klar war. Die Menschen betrachten ihre Lebenslinien in den Händen, ob sie ein langes Leben haben und frei von Krankheiten bleiben werden. Auch BapDada hat sich die Linien angesehen. Habt ihr alle drei Errungenschaften vom Augenblick eurer Geburt an ständig gehabt oder sind diese Linien der Errungenschaften von Zeit zu Zeit unterbrochen worden? Bestehen sie seit langer oder seit kurzer Zeit? BapDada hat als Ergebnis gesehen, dass es einen erheblichen Mangel in der Beständigkeit und Klarheit dieser Linien gab. Es gab nur sehr wenige, deren Linien nicht unterbrochen waren, und selbst diese ununterbrochenen Linien waren nicht so klar, sie waren fast unsichtbar. Vergangenheit ist jedoch Vergangenheit. Während ihr in der Gegenwart eure Helden- oder Heldinnenrollen auf der Bühne des Weltdienstes spielt, sollten diese drei Errungenschaften beständig und klar auf eurer Stirn und in euren Augen sichtbar sein. Nur auf der Grundlage dieser drei Errungenschaften könnt ihr die Rolle des Weltwohltäters spielen. Heutzutage benötigen alle Seelen diese drei Errungenschaften. Lasst jene Seelen, denen diese Errungenschaften fehlen, diese Errungenschaften erfahren und setzt eure Herausforderung in eine praktische Form um. Leidgeprüfte, friedlose Seelen, schwache und kranke Seelen dürstet es sehr nach einer Errungenschaft – und sei es für eine Sekunde und auch nur ein Tropfen. Wenn sie euer Schicksal des Glücks und eure stets lächelnden Gesichter sehen, dann werden sie Mut, Eifer und Begeisterung haben, zu wissen, wie man ein

menschliches Leben lebt. Derzeit sitzen sie, während sie am Leben sind, auf dem Scheiterhaufen der Hoffnungslosigkeit. Ermöglicht solchen Seelen den „lebendigen Tod“. Gebt ihnen die Spende eines neuen Lebens, d.h., füllt sie mit diesen drei Errungenschaften an. Bleibt euch dieser drei Errungenschaften immer als euer Geburtsrecht bewusst. Unterstreicht es doppelt, alle drei tatsächlich zu verinnerlichen und anzuwenden. Seid diejenigen, die andere beeindruckten! Werdet weder von der Natur beeinflusst noch von der Atmosphäre oder den Umständen, genauso wie eine Lotosblume nicht vom Wasser oder dem Schlamm um sie herum beeinflusst wird. „Das ist doch immer so!“ „Wenigstens so viel sollte passieren!“ „Das hat noch keiner erreicht!“ Lasst euch von solchen Worten nicht beeinflussen. Selbst wenn noch niemand so geworden ist, macht es nichts, ihr könnt es werden und es allen zeigen. Ebenso wie ihr den reinen Gedanken habt, den ersten Rang zu erreichen und Weltherrscher zu werden, so denkt derzeit: „Ich werde es zuerst! Ich werde dem Vater folgen und es zeigen, indem ich das erste / das beste Beispiel werde.“ Behaltet dieses Ziel bei. Fahrt fort, die für das Ziel nötigen Qualifikationen zu verinnerlichen. Habt den entschlossenen Gedanken, diesbezüglich an erster Stelle zu stehen. Schaut dabei nicht auf andere – schaut einfach auf euch selbst und seht den Vater. Genau dann wird man sagen, dass eure praktische Umsetzung genauso ist wie die von euch gestellte Herausforderung.

Achcha. Baba hat sehr viel gesprochen und ihr habt auch sehr viel gehört. Dieses Mal ist BapDada nicht nur gekommen, um mit euch zu reden, sondern auch um zu sehen und Er erzählt euch, was Er gesehen hat. Der Vater weiß, dass diejenigen, die so werden, unter diesen Seelen anzutreffen sind. Ihr seid diejenigen mit allen Rechten, aber ab und zu müsst ihr daran erinnert werden. Achcha.

An die Seelen mit einem Recht auf das Schicksal des Weltkönigreiches, an diejenigen mit einem Recht auf alle Errungenschaften vom Vater; an jene, die ein Recht darauf haben, Respekt von Maya und der Materie zu erhalten, an solche höchsterhabenen Seelen – BapDadas Liebe, Grüße und Namaste.

BapDada trifft Gruppen

Treffen mit der australischen Gruppe:

- 1) Ihr seid dienstfähig, nicht wahr? Dienstfähig zu sein, bedeutet Gedanken, Worte und Handlungen alle gleichzeitig mit Dienst zu beschäftigen. Ihr seid die Kinder des Trimurti-Vaters, also sollten alle drei Dienstarten gleichzeitig stattfinden. Ihr werdet sofortige Früchte erhalten, wenn ihr alle drei Dienstarten gleichzeitig ausführt. Wie ist es – führt ihr die drei Dienstarten gleichzeitig aus? Dient durch den Geist und ermöglicht den Seelen, den Yoga ihres Intellekts mit dem Vater zu verbinden, dient durch eure Worte und vermittelt ihnen eine Vorstellung vom Vater und dient durch eure Handlungen und macht die Seelen zu Verkörperungen göttlicher Tugenden. Alle Hauptfächer – Wissen, Yoga und göttliche Tugenden – sollten gleichzeitig zum Tragen kommen. Wenn ihr diejenigen seid, die in jeder Sekunde kraftvollen Dienst ausführen, dann könnt ihr – ebenso wie man sagt „ein Motor pro Minute“ – auch innerhalb einer Sekunde die Seelen mit dem Stempel „lebendiges Sterben“ prägen. So sieht der letztendliche Dienst aus. Die Menschen sagen jetzt mit Worten, dass dies sehr gut sei, aber sie selbst werden nicht gut. Wenn ihr gleichzeitig durch Gedanken, Worte und Handlungen dient, werden die Menschen nicht nur sagen, dies sei sehr gut, sondern sie werden auch die Erfahrung machen: „Ich sollte dies anwenden und so werden.“ Werdet auf diese Weise dienstfähig. Man nennt es die Stufe eines Segensspenders, eines großen Spenders. Ihr habt viel Eifer und Begeisterung für den Dienst. Der Vater freut sich auch darüber, würdige Kinder zu sehen. Schmückt euch jetzt noch mehr mit göttlichen Tugenden. Während ihr euch innerhalb des Verhaltenskodex bewegt, solltet ihr eure Aufmerksamkeit darauf legen, den Titel „der Höchsterhabene, der den höchsten Verhaltenskodex befolgt“ zu beanspruchen. Seid also aufmerksam und nehmt diesen Thron und diesen Tilak an.
- 2.) Verrichtet ihr stets jede Handlung als Schauspieler? Prüft als losgelöste Beobachter, ob ihr eure Rolle akkurat ausführt und ob es eine göttliche, lobenswerte Handlung war. Es sind immer die erhabenen Handlungen, die gelobt werden. Handelt als Schauspieler und dann prüft als losgelöste Beobachter, ob es eine erhabene oder eine gewöhnliche Handlung war. Euer Leben ist alokik und eure Handlungen sollten daher auch alokik sein, nicht gewöhnlich. Es ist notwendig, eure Gedanken zu überprüfen, denn Gedanken werden zu Handlungen. Wenn ihr eure Gedanken prüft und verwandelt, werden eure Handlungen erhaben

sein. Ihr seid, ganz real während des gesamten Kreislaufs die erhabenen Seelen. Also gilt es, eure Gedanken zu prüfen und zu verwandeln. Verwandelt alles Gewöhnliche in etwas Großartiges! Achcha.

Treffen mit der Gruppe aus Guyana:

BapDada sieht alle als diejenigen, die auf dem Herzensthron sitzen. Wenn ein Kind sehr geliebt wird oder ein besonders geliebtes, lang verlorenes und jetzt wiedergefundenes Kind ist, darf es die Füße nicht auf den Boden oder in den Schmutz setzen. Auch hier erlaubt BapDada den geliebten Kindern nicht, vom Thron herabzusteigen, und Er sorgt dafür, dass sie hier sitzen bleiben. Gibt es einen erhabeneren Platz als diesen? Also bleibt ihr doch immer dort, oder? Ihr kommt doch nicht von dort herunter, oder? Da es keinen anderen Ort gibt, können dann die „Füße eures Intellekts“ irgendwo anders bleiben? Erinnerung bedeutet, auf dem Herzensthron zu sitzen. BapDada sieht die beständigen Yogi-Kinder als diejenigen, die stets bei Ihm sind. Ihr seid „leichte Yogis“, nicht wahr? Ihr findet nichts schwierig, nicht wahr? Welche Situation auch immer kommen mag, selbst wenn ein großes Chaos herrscht, sobald ihr „Baba“ sagt, werdet ihr unerschütterlich. Wieviel Zeit ist erforderlich, um „Baba“ zu sagen? Ihr beginnt, euch über die Situation Gedanken zu machen und daher findet ihr es, in der Zeit, in der ihr euch Gedanken über die Situation macht, schwierig. Wenn ihr statt über die Ursachen nachzudenken, über Lösungen nachdenkt, wird die Ursache zur Lösung werden. Vor Brahmanen können keine widrigen Situationen bestehen, denn ihr seid Juniorallmächtige Autoritäten. Jene Situationen sind noch nicht einmal mit Ameisen zu vergleichen. Es ist einfach so, dass – wenn ihr irgendwelchen Situationen begegnet – ihr in der Zeit eure Zeit damit verbringt, die Ursachen der Situationen zu erforschen. „Warum ist das geschehen? Wie ist es geschehen?“ Denkt stattdessen, dass in allem Geschehen auch Wohltat liegt, es ist Dienst darin verborgen und es wird sich ändern. Etwas mag die Form eines bestimmten Umstandes annehmen, aber wenn ihr bedenkt, dass Dienst darin enthalten ist und die Situation auf diese Weise betrachtet, werdet ihr stets unerschütterlich sein. Welche Verwandlung werdet ihr also in Madhuban hervorbringen, bevor ihr zurückkehrt? Stets vollkommen zu sein und keine Beschwerden zu haben. Das Ergebnis ist soweit gut. Versucht es nun sehr schnell und verbreitet überall den Klang, denn jetzt ist noch Zeit dazu, aber später werdet ihr zwar den Wunsch haben, die Umstände werden jedoch so sein, dass ihr es nicht tun könnt. Werdet daher so schnell wie möglich diejenigen, die herumreisen und die Botschaft geben und Samen säen. Ihr habt Glück, dass ihr dem Drama gemäß Instrumente werden könnt, durch euer Leben, eure Worte und eure Handlungen auf jede Weise zu dienen, und ihr könnt dies auch in Zukunft sein. Alle sollten euch in Bezug auf jede Handlung als Verkörperungen des Wissens wahrnehmen können. Bewahrt euch dieses besondere Ziel, denn Handlungen ziehen automatisch die Aufmerksamkeit von allen auf sich. Praktische Handlungen wirken wie eine Aushängeschild. Sobald sie eine Handlung sehen, richtet sich alle Aufmerksamkeit darauf, wer diese Art Handlung wohl gelehrt hat. Welche Neuheiten werdet ihr also hervorbringen? Werdet ihr Leuchttürme sein? Verbreitet das Licht überallhin, während ihr euch an einem Ort aufhaltet, so dass sich niemand beschweren kann, dass ein Leuchtturm so nah war und sie dennoch keinerlei Licht erhalten hätten. Achcha.

Treffen mit der deutschen Gruppe:

BapDada mag Qualität. Ist die Qualität gut, wird Quantität entstehen. Bemüht euch weiterhin; Erfolg ist euer Geburtsrecht. In Deutschland muss ganz bestimmt besonderes Karma (Handlung) geschehen. Es gibt besondere Menschen in Deutschland, von denen sogar ein einziger den Namen sehr verherrlichen kann. In Deutschland gibt es versteckte Juwelen. Verbreitet den Klang überallhin und sie werden auftauchen. Ihr habt bisher sehr gut gearbeitet, verbreitet daher jetzt überall den Klang noch etwas mehr. Wenn ihr dieses Ziel habt, wird sich der Erfolg ganz bestimmt einstellen. Achcha.

Stellt alle anderen Gedanken beiseite und verfolgt nur den einen Gedanken: „Ich bin in jedem Kreislauf siegreich. Sieg ist mein Geburtsrecht!“ Dann wird es Erfolg um Erfolg geben. Ihr habt den Gedanken und ihr erlangt Erfolg. Denkt daher nicht zu viel! Stellt Pläne auf, aber bleibt leicht wie eine Lotosblüte. Denkt, handelt und Schluss. Je mehr ihr einfach in einem Gedanken bleibt, desto bessere „Berührungen / Inspirationen“ (touchings) werdet ihr fortwährend haben. Wenn ihr zu viele Gedanken habt, wird die ursprüngliche Hilfe, die ihr vom Vater erhaltet, vermischt – habt daher nur den einen Gedanken: „Ich gehöre zu Baba und Baba gehört zu mir. Ich bin ein Instrument.“ Mit diesem Gedanken werdet ihr ganz sicher erfolgreich sein. Reist herum und es wird ein wunderschöner Blumenstrauß vorbereitet werden. Es

macht nichts, wenn keine Quantität vorhanden ist – aber wenn in diesem Land, in Deutschland, auch nur eine einzige solche Seele auftaucht, wird der Name verherrlicht werden. Achcha.

Abschiedsbotschaft:

Tanzt auch weiterhin vor Glück, ebenso wie ihr jetzt vor Glück tanzt. Wenn irgendeine widrige Situation kommt, dann tanzt weiterhin darüber hinweg. Sie haben Menschen gemalt, die auf einer Schlange tanzen. Diese leblosen Bilder sind ein Gedenken an euch alle. Wenn es eine widrige Situation gibt, so erinnert euch an dieses Abbild – dann werdet ihr jene, die auf der Schlange der widrigen Situation tanzen! Diese Schlange wird euch als Erfolgsgirlande um euren Hals gelegt und euch schmücken. Achcha.

Segen: Möget ihr Multimillionäre werden, indem ihr auf eure Schätze der Zeit und der Gedanken Acht gebt und euer Sparkonto dadurch immer weiter erhöht.

In der Tat verfügt ihr über viele Schätze. Achtet aber insbesondere auf die Schätze der Zeit und der Gedanken. Lasst eure Gedanken in jedem Augenblick erhaben und rein sein und dann wird euer Sparkonto aufgestockt. Indem ihr ein Teil in dieser Zeit spart/ansammelt, werdet ihr Multimillionenfaches dafür erhalten – das ist die Rechnung. Dies ist die Bank die euch 1 zu Multimillionen zurückgibt. Was auch immer, sogar wenn es darum geht, etwas aufzugeben, Tapasya zu tun oder demütig zu sein – was auch geschehen mag, achtet auf diese beiden Dinge und ihr werdet Multimillionäre.

Slogan: Dient mit der Kraft eures Geistes und ihr werdet eine multimillionenfache Rückgabe erhalten.

***** O m S h a n t i *****